



Antwort des Staatsrats auf einen parlamentarischen Vorstoss

—
Postulat Schumacher Jean-Daniel / Savoy Philippe
Finanzlage des freiburger Spitals (HFR)

2017-GC-188

I. Zusammenfassung des Postulats

Mit ihrem am 14. Dezember 2017 eingereichten und gleichentags begründeten Postulat zeigen sich die Grossräte Jean-Daniel Schumacher und Philippe Savoy besorgt über die beunruhigende Finanzlage des HFR, wo doch der Kanton Freiburg über ein leistungsfähiges Spital verfügen sollte, das seiner Bevölkerung jederzeit eine hochwertige medizinische Versorgung garantieren kann. Zur Ergründung der tatsächlichen Ursachen für die Verschlechterung und das Ungleichgewicht der Finanzkonti soll der Staatsrat daher eine Finanzanalyse in Auftrag geben und einen ausführlichen Bericht zur wirtschaftlichen Lage des HFR vorlegen.

II. Antwort des Staatsrats

Vorgängig ist zu erwähnen, dass sich mehrere Elemente dieser Postulatsantwort mit der Antwort auf die Motion 2017-GC-39 Markus Bapst/Peter Wüthrich überschneiden, die dem Grossen Rat gleichzeitig überwiesen wird.

Der Staatsrat ist sich der Bedeutung des HFR für den Kanton Freiburg bewusst und daher bereit, die Möglichkeit einer finanziellen Unterstützung des HFR zu prüfen. Allerdings ist der Staatsrat der Ansicht, dass vorgängig die Bemühungen um mehr Effizienz und Leistungsfähigkeit fortgesetzt werden müssen. Des Weiteren erachtet er es als notwendig, sich der Qualität der finanziellen Abläufe und der Genauigkeit der in Diskussion stehenden finanziellen Daten zu vergewissern. Zu diesem Zweck hat er das Finanzinspektorat mit einer Finanzprüfung des Spitals beauftragt. Der Umfang des Mandats ist in der Antwort auf die obenerwähnte Motion umschrieben.

Das Audit zu den Führungssystemen am HFR wurde bereits durchgeführt und der entsprechende Bericht in groben Zügen an der Medienkonferenz vom 20. Februar 2018 vorgestellt.

Im Übrigen wurde eine Arbeitsgruppe unter der Leitung eines Mitglieds des HFR-Verwaltungsrats mit Vertretenden des HFR und der Direktion für Gesundheit und Soziales eingesetzt. Diese Arbeitsgruppe, die ihre Arbeit bereits aufgenommen hat, ist beauftragt, die Zahlendaten der gemeinwirtschaftlichen Leistungen sowie der anderen Leistungen zu klären und den Rahmen für die Finanzierung dieser Leistungen und für den Austausch der Informationen festzulegen, die der Staat und das HFR im Jahresverlauf benötigen.

Bleibt zu erwähnen, dass die Finanzergebnisse und die langfristigen Perspektiven, insbesondere deren Einfluss auf die finanzielle Situation für das HFR insgesamt präsentiert werden können, nicht aber für jede einzelne Abteilung mit Spezialitäten und Subspezialitäten und auch nicht für jeden

einzelnen Standort oder Sektor. Diese Elemente gehören zur operativen Geschäftsführung; es ist nicht angezeigt, sie öffentlich zu machen.

Abschliessend beantragt der Staatsrat, das vorliegende Postulat anzunehmen. Die Schlussfolgerungen des Finanzprüfungsberichts des Finanzinspektorats werden in den Bericht zum Postulat integriert werden.

1. Mai 2018